

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

PROTOKOLL: 15.02.2012

AK Verkehr

Hr. Harmer, Hr. Zehetmayer, Fr. Huber-Hengl, Hr. Huber, Fr. Seisl, Hr. Seisl, Hr. Mattausch, Hr. Seifert, Hr. Großinger, Hr. Lederer, Fr. Seisl, Fr. Mayerhofer
entschuldigt: Hr. Hatzl

Dauer: 18:30 – 20:30

Inhalt - Themenauflistung

1. Verkehrsschilder „30“ werden in der Landstraße (Engstelle) aufgestellt und die Bevölkerung wird informiert. Markierungen von B3 und bis ca. F.F. werden umgesetzt (inkl. Sperrflächen im Kreuzungsbereich Carl Lutz Gasse und Weinberggasse). Da die EVN in der Landstraße mit Grabarbeiten beginnt, werden die Markierungen bis Wiesenerstraße erst später umgesetzt.
2. Maßnahmen in der Carl Lutz-Gasse werden wie geplant umgesetzt (Einbahn, Parkbuchten, Radfahrstreifen gegen die Einbahn, Haltelinie B3 für Radfahrer, Parkverbot bei Kreuzung B3).
3. Es wird angeregt, für die Maßnahmen 1) und 2) eine offizielle Eröffnung ev. im Juni vorzunehmen (z.B. Vorankündigung beim Infoschirm Feuerwehrfest So. 20. Mai zwischen 10-12 Uhr). Einladung der Anrainer.
4. Querungshilfe Dr.Karl Sablik-Str./Unterrohrb. Str. wird 2012 umgesetzt. Zeitpunkt ist noch nicht bekannt. Anrainer sollen informiert werden.
5. Querungshilfe Landstraße / Wiesenerstraße wird 2012 umgesetzt. Zeitpunkt ist noch nicht bekannt. Anrainer sollen informiert werden.
6. Fahrbahnteiler Unterrohrbacher Straße Höhe Gaisbugl wird 2012 umgesetzt. Zeitpunkt ist noch nicht bekannt. Anrainer sollen informiert werden.
7. Im Bereich der Reihenhäuser nördlich B3 (bei Kreuzensteinsiedlung) wird ein Gehsteig gebaut.... Die Planung für den weiteren Verlauf bis zur Unterrohrbacher Straße und Karl Wimmer Gasse ist abgeschlossen.
8. Aktion der Volksschule : es wird neuerlich eine Fragebogenaktion durchgeführt (Schüler und Elternbefragung). Ziel ist es, das geänderte Mobilitätsverhalten durch die umgebauten Kreuzungen zu erheben. Weiters soll eventuell auch die Malaktion „Fußwiederholt werden (auch mit Verhaltenseinschulung durch die Polizei).
9. ursprüngliche Idee für den „farblich markierten Rundweg“ soll nicht aus den Augen verloren werden. Bisher konnte keine Farbe von Seiten der SV genannt werden. Farbliche Markierung „Piktogramm“ wurde schon einmal vorgeschlagen Idee weiter verfolgen!
10. Idee einer „Wohnstraße“ im Bereich „Sportplatzgasse“ wurde besprochen:
 - Zu- und Abfahrt für Anrainer möglich (keine Durchfahrt)
 - Schrittgeschwindigkeit!!!! (auch für Radfahrer) – man muß jederzeit stehen bleiben können!
 - Parkbuchten sind zu markieren
 - Fußgänger dürfen die gesamte Fahrbahn nutzen (Gehsteig nicht erforderlich!)
 - besondere Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer
 - Fahrradverkehr erlaubt – allerdings keine Hauptradroute

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

Fortsetzung

Anmerkungen:

- Durchlaufende Parkplatzfläche entlang der nördl. Straßenflucht prüfen.
- „Einfahrt verboten“ im Bereich Unterrohrbacher Straße prüfen.
- Rampenlänge im Bereich Marienhofstraße bis Ende Fahrradabstellplatz ausdehnen.
- Aufhebung Einbahnregelung „Gurlandstraße“ hinterfragen.

Die Vorschläge sind mit Sachverständigen (SV) zu besprechen. Machbarkeit der Einzelmaßnahmen ist zu prüfen. Wenn die Planung genehmigungsfähig ist, dann erst sind Anrainer zu informieren. Hr. Lederer wird mit Mitgliedern Sportverein und Hr. Hatzl mit Wohnanrainern sprechen.

11. Planungen für die „Parkstraße“ werden nach Abschluss der „Sportplatzgasse“ begonnen. Die Anrainer werden zur Mitarbeit eingeladen.
12. Kellergasse: teilweises Parkverbot soll geprüft werden.
13. Gaisbugl: Frau Handl hat angeregt, dass sie einen Teil der Fläche pflegen würde, es könnte auch eine Sitzbank aufgestellt werden, sofern der Platz ausreicht. (siehe auch Protokoll 13.10.2010).
14. Querungshilfe bei Einmündung Unterrohrbacher Straße / B3 (Ordnation) in Evidenz.

AK PRESSE UND KOMMUNIKATION

- 1) Info-Schirm beim Au-Wandertag (5. und 6. Mai) und F.F.Fest (So 20. Mai 10-12 Uhr)
- 2) Gemeindezeitung: Artikel über Planungen 2012 und umgesetzte Einzelmaßnahmen
- 3) Hinweisschilder (Skaterpark und Spielplätze – Spielplatzordnung)
- 4) Sponsoring: Ideen prüfen (Bausteinaktion, Möblierungsliste, Flohmarkt etc.)... Verwendung für Generationenspielpark „Schretzmeyerpark“.

AK SPIELPLÄTZE UND ERHOLUNGSFLÄCHEN

- 1) Es sind noch einige Ergänzungen auf den neuen Anlagen erforderlich (z.B. Tafel für Benützungsinformation, Begrenzungen kontrollieren, Naschhecke, etc.). Eine Erhebungsliste liegt vor und wird nach und nach bearbeitet.
 - Skaterpark
 - Erlebnisspielplatz Marienhofstraße
 - Kinderspielplatz Dr. Karl Sablik-Straße
- 2) Skaterpark soll offiziell eröffnet werden. Termin wird mit der Eröffnung des Jugendclubs abgestimmt. Eventuell wird ein Live-Konzert junger Nachwuchsmusiker organisiert (Achtung AKM: anmelden!).

PILOTPROJEKT
Mein ... Dein ... Unser Spillern

Fortsetzung

3) Generationenspielpark (KR L. Schretzmayer-Park). Setzen von Blumenbeeten entlang der Parkstraße, Scooterweg, Aufstellung neuer Spiel- und Sportgeräte, Sitzgelegenheiten für Jung und Alt, Brunnen (unter Mithilfe von Freiwilligen) etc.... die Erstplanung wird noch einmal überarbeitet. Die freiwilligen Mitarbeiter werden eingeladen um gemeinsam die Planungen noch einmal unter die Lupe zu nehmen. Zusätzlich sollen auch neue Freiwillige für den Generationenspielpark gewonnen werden.

Anmerkung:

Die Arena könnte auch mit Stromanschluss, Bodenflächengestaltung als Schachbrett oder teilweiser Überdachung ausgeführt werden (vielfältige Nutzungsmöglichkeit für Veranstaltungen).

Die Verkaufsstände beim Adventmarkt sind zu berücksichtigen.

WEITERHIN IN EVIDENZ

Spielplatzpaten, die sich für ein gemeinsames Spielen mit Kindern am Spielplatz treffen

Anmerkung: ist derzeit kein Thema.

Grillplatz, Liegewiese, Picknickwiese ... mögliche Standorte diskutieren.

Anmerkung: in Spillern kein Bedarf – daher wird diese Idee nicht weiter verfolgt.

Wunschzettelaktion „Grünoasen“ (ähnlich Aktionen im Rahmen der Spielplätze).

Anmerkung: Wird derzeit nicht weiter verfolgt.

nächsten Schritte

- „Wohnstraße“ (Sportplatzgasse) mit Sachverständigen (SV) besprechen und Machbarkeit prüfen.
- Anrainer in der Sportplatzgasse über Planungen informieren (Hr. Lederer informiert Sportverein, Hr. Hatzl informiert Wohnanrainer) – **erst möglich, wenn die Machbarkeit geprüft ist!!**
- Info-Artikel in der Gemeindezeitung über Planungen 2012!

TERMINE:

Mi. 21. März 2012

Mi. 18. April 2012

Mi. 23. Mai 2012

Mit der Bitte um Kenntnisnahme,
mit freundlichen Grüßen,
Arch. DI Anita Mayerhofer

